

ANGEBOTE FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Begegnungen und Austausch

Das Projekt international-youthwork.rocks des Vereins Völkerverständigung durch Begegnung bietet in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Schullandheime Brandenburg e.V. noch mehrere Begegnungen und Austausche für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Deutschland, Polen und der Ukraine an.

Velbert - Geschichte verstehen - Gegenwart gestalten

Die Jugendbegegnung zur NS Geschichte, Gegenwart und Menschenrechte richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren. Termin: 23.-29. August 2026; Kosten: 300 Euro p.P.

Anmeldung und Infos hier.. [https://forms.cloud.microsoft/pages/responsepage.aspx?id=Bz1Rm7a0ZkCecgKWOhekBNEE-](https://forms.cloud.microsoft/pages/responsepage.aspx?id=Bz1Rm7a0ZkCecgKWOhekBNEE-yq__QFEnl6EUJYMc1xUNFdKM1lyVk9PU09VTzFRNjRPWk9FODVZQy4u&route=shorturl)

[yq__QFEnl6EUJYMc1xUNFdKM1lyVk9PU09VTzFRNjRPWk9FODVZQy4u&route=shorturl](https://forms.cloud.microsoft/pages/responsepage.aspx?id=Bz1Rm7a0ZkCecgKWOhekBNEE-yq__QFEnl6EUJYMc1xUNFdKM1lyVk9PU09VTzFRNjRPWk9FODVZQy4u&route=shorturl)

Alle Angebote, Infos und Kontakt: Mail. service@international-youthwork.rocks, T. und WhatsApp. 0170-5247792 und 0177-2291957.

Die Junge Jury des Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung sucht Verstärkung!

Gesucht werden Jugendliche zwischen 16-24 Jahren, die Lust haben mitzuentcheiden, welche Kulturellen Bildungsprojekte für und von jungen Menschen in Berlin in den nächsten zwei Jahren gefördert werden. Bewerbungsschluss: 27. August 2026. Schicke ein Video, eine Sprachnachricht oder einen kurzen Text an Yasmina Bellounar per Mail an: projektfonds@kulturelle-bildung.berlin.

Mehr Infos hier.. <https://www.kulturformen.berlin/kultur-formen/aktuelles/meldung/die-junge-jury-des-bpkb-sucht-verstaerkung/>

Elternratgeber: Mein Kind und KI - Aufwachsen mit künstlicher Nähe

Die Broschüre informiert über KI-Chatbots und die sogenannte KI-Begleitung, die emotionale Beziehungen zu Menschen simulieren können. Im Fokus stehen Auswirkungen dieser Technologien auf Kinder und Jugendliche sowie Herausforderungen für die Medienerziehung im Familienalltag. Der Download der Materialien ist kostenfrei. Herausgeber: Initiative Klicksafe

Mehr Infos hier.. <https://www.klicksafe.de/materialien/mein-kind-und-ki-aufwachsen-mit-kuenstlicher-naehe>

JIMplus-Studie 2026 zum Medienumgang in Deutschland veröffentlicht

Die „JIMplus-Studie 2026“ des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest (mpfs) legt ergänzend zu der jährlich erscheinenden, quantitativen Studienreihe JIM (Jugend, Information, Medien) den Fokus auf das digitale Wohlbefinden von Jugendlichen. Sie zeigt, wie Jugendliche zwischen 12-bis 19 Jahren die Chancen und Belastungen digitaler Medien erleben und welche Auswirkungen dies auf ihr digitales Wohlbefinden hat.

Mehr Infos hier.. <https://jugendnetz.berlin/jn/materialien/JIMplus-Studie-2026-veroeffentlicht.php>

Kickstart: KI-Kompetenz, Selbstbestimmung & Schutz für junge Frauen* im Fußball

Kickstart ist ein medienpädagogisches Empowerment-Projekt vom Medienkompetenzzentrum Friedrichshain-Kreuzberg (bits21) und richtet sich an junge Frauen* (16–27) im Fußball. Es stärkt ihre Kompetenz, KI, Algorithmen und Social Media kritisch zu verstehen, sicher zu nutzen und selbstbestimmt mitzugestalten.

Mehr Infos hier.. https://www.bits21.de/718_Kickstart.htm

FORTBILDUNG & FACHTAGUNG

Online-Seminar: Künstliche Intelligenz: Was sollten Non-Profits regeln?

Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Einblicke in rechtliche Anforderungen beim Einsatz von KI in Non-Profit-Organisationen. Dabei werden aktuelle Entwicklungen wie der AI Act sowie neue Vorgaben zur Kennzeichnung von KI-generierten Inhalten eingeordnet. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Non-Profit-Organisationen. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung erforderlich. Termin: 28. Juli 2026, 09-10 Uhr
Mehr Infos hier.. https://www.skala-campus.org/event/kuenstliche-intelligenz-regeln/?utm_campaign=Skala%20Campus%20Newsletter&utm_medium=email&utm_content=139532701&utm_source=hs_email

Seminar zur Prävention riskanten Medikamentengebrauch

Die Hemmschwelle, Medikamente einzunehmen, ist auch in Deutschland niedrig. Ob Schüler*innen, Student*innen, im Beruf, in der Freizeit, beim Sport, in schwierigen Lebenslagen, zum Rauscherleben oder nach zunächst klaren medizinischen Gründen – Medikamentenfehlgebrauch betrifft Menschen jeden Alters – und verläuft häufig still und leise. Diese Weiterbildung informiert über Medikamente, deren Wirkweisen und Missbrauchspotentiale, das breite Spektrum an betroffenen Zielgruppen in verschiedenen Settings sowie rechtliche Hintergründe, Handlungsalternativen und Hilfsangebote. Die Schulung ist eingebettet in die 7. Berliner Aktionswoche gegen Medikamentenmissbrauch (14. bis 20. September 2026). Die Veranstaltung findet am 15. September 2026, 09-17 Uhr, in der Fachstelle für Suchtprävention Berlin statt. Anmeldung per Mail. anmeldung@berlin-suchtpraevention.de (Veranstaltungsnamen sowie das Datum angeben).

Mehr Infos hier.. <https://www.berlin-suchtpraevention.de/netzwerke/#medi123>

Digitale jumblr-Session: Zwischen Filter, Feed und Fake – Körperbilder im digitalen Raum kritisch begleiten

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Frage, wie Kinder und Jugendliche bei einem reflektierten Umgang mit digitalen Darstellungen von Körpern und Identität begleitet

werden können. Dabei wird betrachtet, welchen Einfluss soziale Netzwerke auf die Wahrnehmung von Aussehen, Attraktivität und Selbstbild haben können. Die Veranstaltung richtet sich an Pädagogische Fachkräfte, Eltern und an weitere Interessierte der Medienerziehung. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung bis zum 28. September 2026 möglich. Termin: 28. September 2026, 16-17:30 Uhr

Mehr Infos hier.. <https://medienbildung-brandenburg.de/jumbl-session-43-zwischen-filter-feed-und-fake-koerperbilder-im-digitalen-raum-kritisch-begleiten/>

FÖRDERUNG

Förderung: Nationaler Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung 2027

Das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Deutsche UNESCO-Kommission vergeben den „Nationalen Preis – Bildung für nachhaltige Entwicklung 2027“. Ausgezeichnet werden jeweils drei herausragende Initiativen in den Kategorien Lernorte, Multiplikator*innen und Bildungslandschaften sowie ein*e BNE-Newcomer*in. Antragsberechtigt sind u.a. Kitas, Schulen, Hochschulen, Vereine, Kommunen, Unternehmen und Einzelpersonen. Die zehn Auszeichnungen sind jeweils mit 10.000 Euro dotiert. Die Bewerbungen werden bis zum 15. August 2026 entgegengenommen.

Mehr Infos hier.. <https://www.unesco.de/bne/bne-preis/>

JOB-ANGEBOT

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) sucht zum 01. September 2026 für ihren Standort in Berlin eine*n Referent*in für Verbandsentwicklung in der Kulturellen Bildung mit einem Umfang von 30 Wochenstunden. Die Stelle ist projektbedingt bis zum 31. August 2028 befristet, eine langfristige Zusammenarbeit wird angestrebt. Die Vergütung erfolgt in Höhe der Entgeltgruppe TVöD 11 Bund. Bewerbungsschluss ist am 07. August 2026.

Mehr Infos hier.. <https://www.bkj.de/job/referentin-fuer-verbandsentwicklung-in-der-kulturellen-bildung/>

Der FVAJ e.V. sucht für das Projekt Leben Lernen – Lernen Leben (LeLe) in Berlin-Mitte als Krankheitsvertretung ab 01. August 2026 (oder später) bis zunächst 31. Dezember 2026 eine*n Sozialpädagogische*n Mitarbeiter*in (m/w/d) in Teilzeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 bis 30 Stunden. Ihre Bewerbung senden Sie bitte in einer PDF-Datei an: karriere@fvaj.de. Für Rückfragen steht Ihnen Sven Timmermann telefonisch unter 0177 7575 486 zur Verfügung.

Mehr Infos hier..

https://fvaj.de/wp-content/uploads/2026/07/FVAJ_Stellenausschreibung_LeLe_2026.pdf

Herausgegeben von der Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Berlin e. V.

Die infomail erscheint immer mittwochs und ist auch hier zu finden:

<https://www.lkj-berlin.de/infomail>

Redaktionsschluss ist dienstags, 13 Uhr

Redaktion: Astrid Pahl, Mail. infomail@lkj-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

An- und Abmeldung: infomail@lkj-berlin.de